

PRESSEMITTEILUNG & Fototermin

Berlin, 18. Mai 2004

„Kein Platz für Gewalt“

Am **26.05.2004 um 17.00 Uhr** wird die Bezirksstadträtin für Jugend, Schule und Sport, Frau Keil, im **Stadion Paul-Heyse-Straße 25** (10407 Berlin) zusammen mit der Arbeitsgruppe (ARGE) ‚Lokaler Aktionsplan gegen Rechtsextremismus‘ und mit Unterstützung des Präventionsmodells des Berliner Fußballverbandes ein großflächiges Banner mit der Aufschrift „Kein Platz für Gewalt auf unseren Sportplätzen und in unseren Sporthallen“ aufhängen.

Die Sportanlage in der Paul-Heyse-Straße ist die Trainingsstätte des Sportvereins Pfefferwerk e.V., der sich damit in der Öffentlichkeit gegen Gewalt und rassistische Übergriffe positioniert.

Die ARGE ‚Lokaler Aktionsplan gegen Rechtsextremismus‘ besteht aus der Netzwerkstelle gegen Fremdenfeindlichkeit [moskito] (Träger Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH), dem MBR (Mobiles Beratungsteams gegen Rechtsextremismus) und BSBM (Begleitung und Sicherung bezirksbezogener Maßnahmen). Die beiden letztgenannten sind Projekte der RAA Berlin.

Achtung: **Fototermin** für die Presse: 16.45 Uhr.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

- Torsten Wischnewski, [moskito] Netzwerkstelle gegen Fremdenfeindlichkeit, Fon: 4 43 71 79, towisch@pfefferwerk.de